

Wege zu einer Kultur des Friedens

Vortragsreihe des Friedenszentrums und des Friedensbündnisses in der Volkshochschule

in Kolumbien • 1977: Moro-Konflikt (Rebellion der UPLA) • 1990: Kaschmir-Konflikt • 1997: PKK-Konflikt • 1987: LRA-Konflikt • 1988: Somalischer Bürgerkrieg • 1990: Front of Asom • 1990: Cabinda-Konflikt • 1991: Nordkaukasus-Konflikt • 1992: Algerischer Bürgerkrieg • 1997: Kongo-Konflikt • 1999: Tripura-Konflikt • 2001: Religionsgruppenkonflikte in Indien • 2002: Cabinda-Konflikt (Kampf der FLEC für die Sezession Cabindas) • 2004: Huthi-Konflikt • 2004: Aufstand in Süd-Thailand • 2004: Drohnenangriffe in Pakistan • 2004: Unabhängigkeitskampf südostetischer Rebellen • 2004/2005: Scharia-Konflikt in Nigeria • 2006: Drogenkrieg in Mexiko • 2008: Grenzkonflikt zwischen Kambodscha und Thailand • 2011: Bürgerkrieg in Syrien • 2011: Aufstand im Irak (nach dem 11. September) • 2011: Aufstand in den Nuba-Bergen, Dschannub Kurdufan und angrenzenden Gebieten • 2012: Konflikt in Nordmali • 2012: Kampf der Séléka • 2013: Südsudan-Konflikt • 2014: Krieg in der Ostukraine • 2014: Krieg in Libyen

Prof. em. Dr. Ulrich Menzel

Fragile Staatlichkeit und asymmetrische Kriege

Vortrag und Diskussion

Ein paradoxes Ergebnis des Endes des Kalten Krieges 1990 ist die Zunahme des Kriegsgeschehens weltweit. An die Stelle der klassischen zwischenstaatlichen und Bürgerkriege sind Mischformen aus substaatlichen, intrastaatlichen und extrastaatlichen Kriegen getreten. Diese werden vielfach nicht mit Sieg oder Niederlage, Waffenstillstand und Friedensvertrag beendet, sondern laufen nach langer Dauer aus, können aber immer wieder aufflackern. Im Vortrag werden die Ursachen, Motive, Akteure, Charakteristika und Verlaufsformen dieser in der Literatur auch als „Neue Kriege“, „Asymmetrische Kriege“ oder „Hybridkriege“ bezeichneten Kriege vorgestellt.

Donnerstag, 19. November, 19:00 Uhr

Speicher der Volkshochschule Haus Alte Waage

Eintritt frei



Friedenszentrum Braunschweig e.V. und Braunschweiger Friedensbündnis
Goslarsche Straße 93 • 38118 Braunschweig
Tel. 0531 / 89 30 33 • kontakt@friedenszentrum.info • www.friedenszentrum.info
Sparda-Bank Hannover • IBAN: DE68 2509 0500 0000 9291 23 • BIC: GENODEF1509

